

## Abstract zur Vorstellung eines Projekts/ einer Projektidee im Rahmen des InnoCON Thüringen 2018 am 27.11.2018

Bezeichnung des Projekts/ der Projektidee	Optimal ankommen: Mit der Logistik-APP - titan.cloud ETA
Session-Nr.	3.11
Themenbereich	Nachhaltige und intelligente Mobilität und Logistik
Name & Kontaktdaten des Einreichers	Name: Nico Schröder Unternehmen/Institution: PAARI GmbH & Co. KG Adresse: Bahnhofsplatz 4 99095 Erfurt Tel.: 036204-5690 E-Mail: n.schroeder@paari.de
Name weiterer involvierter Partner	DAKO GmbH, Jena

### Kurzvorstellung des Projekts/ der Projektidee

Laut BAG-Jahresbericht wurden 2017 3,1 Mio. t Güter auf den seit Jahren überlasteten Straßen Deutschlands transportiert - ein weiterer Anstieg von 1,5 % zum Vorjahr, Tendenz steigend. Permanente Warenverfügbarkeit und eng getaktete Lieferketten erfordern von allen Logistik-Marktteilnehmern intelligente Steuerungskonzepte.

Die Idee:

Die Thüringer PAARI Group verfügt über eine langjährige Expertise im Dock and Yard-Management (DYM). Ein Modul der DYM-Suite titan der PAARI Systemhaus GmbH ist das Zeitfenstermanagement (ZFM), das über eine Internet-Plattform Lieferketten disponieren kann. Im Normalfall werden so Wartezeiten und Staus an Werktoeren und Laderampen vermieden und Kosten gesenkt. Wenn aber Lieferungen ausfallen oder sich durch Staus verzögern, gerät die Planung durcheinander. Eine permanente dynamische Anpassung durch Disponenten und Fahrer ist extrem zeit- und personalaufwendig, wenn überhaupt realisierbar.

Hier greift die Idee einer cloudbasierten App, die über das Zeitfenster weiterdenkt und online für eine automatisierte, perfekt getimte Tourenplanung öffnet.

Die PAARI Group entwickelte in Zusammenarbeit mit der DAKO GmbH aus Jena, die sich u.a. auf Telematik und Tourenplanung (TMS) spezialisiert hat, die App titan.cloud ETA, die diese on-line Disponierung ermöglicht. Über eine von PAARI programmierte Schnittstelle werden nun Trackingdaten live in das ZFM übertragen und Abweichungen vom geplanten Zeitfenster automatisiert erfasst.

Das Ziel:

Das Unternehmen an denen der LKW startet oder ankommt hat eine genaue Darstellung wann welcher LKW real ankommt. Damit können die Ressourcen live angepasst und umdisponiert werden. LKW die zu früh kommen nehmen die Plätze der LKW die zu spät kommen ein. Es erfolgt eine Glättung der Spitzenzeiten. Die Folge ist ein optimaler und nachhaltig erfolgreicher Einsatz der Ressourcen. Mit der Firma STIHL konnte ein international agierender und global vernetzter Pilotkunde gewonnen werden.

### Weiterführung/ Partnersuche

Aktuell wird jedes Zeitfenster durch die Speditionen per Hand im Onlineportal gebucht. Der nächste Schritt wird eine Integration der Zeitfenstersuche in Planungstools / Speditionssoftware der Disponenten sein. Die Software wird automatisch die bestmögliche und ressourcenschonende Route wählen. Eine Vernetzung aller Akteure im SCM ermöglicht zudem eine Übertragung aller notwendigen Dokumente (Lieferscheine, CRM, ...). Hier besteht ein großes Potential der titan.cloud made in Thüringen.